



DIE POSAUNE

Familie Soros finanziert Pro-Hamas-Kundgebungen

- Andrew Miiller
- [01.11.2023](#)

Hunderttausende von Demonstranten haben sich seit Beginn des Krieges zwischen Israel und der Hamas zur Unterstützung der Hamas versammelt. Doch diese Pro-Hamas-Kundgebungen sind keine Demonstration der Unterstützung für die Palästinenser durch die Bevölkerung. Vielmehr sind sie Teil eines vorsätzlichen Angriffs der Linken auf den jüdischen Staat.

Eine Untersuchung der Aufzeichnungen der Open Society Foundations durch die *New York Post* vom 28. Oktober zeigt, dass die linken Finanziers George und Alexander Soros in den letzten sieben Jahren mehr als 15 Millionen Dollar an Gruppen gezahlt haben, die hinter den Pro-Palästina-Protesten in diesem Monat stehen. Die Familie Soros hat Geld gespendet an:

- Adalah Justiz Projekt
- Arabisch-Amerikanische Vereinigung von New York
- Desis Rising Up and Moving
- Jewish Voice for Peace
- If Not Now

Anti-israelische Voreingenommenheit: George Soros kritisierte die Vereinigten Staaten dafür, Israel zu unterstützen und die Hamas nicht anzuerkennen, kurz nachdem die Terrorgruppe die Kontrolle über den Gazastreifen erlangt hatte. Daher sollte es nicht überraschen, dass er bereit ist, pro-palästinensische Proteste zu finanzieren.

Dan Schneider, Vizepräsident der konservativen Watchdog-Gruppe Media Research Center, stellte kürzlich fest, dass die Soros-Familie eine lange Geschichte der Gegnerschaft zu Israel und der Unterstützung von Terroristen hat.

George Soros und sein Sohn Alex unterstützen seit langem die radikalsten Organisationen auf der ganzen Welt, darunter auch Pro-Hamas-Organisationen, die die abscheulichste Art von Verhalten unterstützen. Wir haben George Soros aufgefordert, diese Gelder zurückzuziehen, aber er scheint fest entschlossen, weiterhin antisemitische Organisationen zu unterstützen, die die westliche Zivilisation umstürzen wollen.

– Dan Schneider

Zunehmende Konflikte: Der Prophet Hesekiel hat vorausgesagt, dass in der Endzeit viele über Frieden reden werden, aber es wird keinen Frieden geben (Hesekiel 13, 10). Männer wie die Soros, Barack Obama und Joe Biden reden vom Frieden zwischen den Juden und den Palästinensern. Doch die Bibel offenbart eine verdeckte Kampagne, um „den Namen Israels unter dem Himmel auszulöschen“ (2. Könige 14, 26). Die Soros-Familie führt diese Kampagne nicht an, aber sie finanziert sie weitgehend.

Gott wird ein Wunder tun müssen, um Amerika, Großbritannien und den jüdischen Staat im Nahen Osten vor der Zerstörung zu bewahren.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie [„Der Mann hinter dem Geld“](#).